

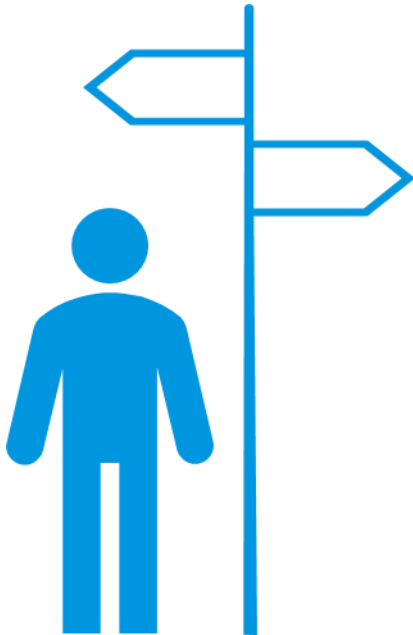
Mellingen IO, K 268

Sanierung und Aufwertung Bahnhofstrasse

Öffentliche Projektinformation
Herzlich willkommen

15. November 2023

Agenda



Agenda	Referent
1. Begrüssung	Györgyi Schaeffer
2. Vorstellung Referenten	Györgyi Schaeffer
3. Ausgangslage	Marius Büttiker
4. Projektziele	Marius Büttiker
5. Projektstand	Marius Büttiker
6. Projektvorstellung	J. Korbonits / P. Bachmann / S. Karlen
7. Kosten / Kostenteiler	Marius Büttiker
8. Weiteres Vorgehen/Termine	Marius Büttiker
9. Fragen	alle

2. Vorstellung



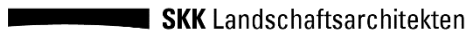
Györgyi Schaeffer (Gemeindeammann Mellingen)
Martin Huber (Ressortvorsteher Tiefbau Melligen)
Beat Gomes (Gemeinderat Melligen)
Erich Probst (Gemeindeschreiber Mellingen)



Marius Büttiker (Gesamtprojektleiter DBVU/ATB)
Kai Schnetzler (Sektionsleiter Verkehrssicherheit DBVU/ATB)
Josef Korbonits (Projektleiter DBVU/ATB)



Pascal Bachmann (Gesamtleiter INGE GePaGo)



Stephan Karlen (Projektverfasser SKK Landschaftsarchitekten)

3. Ausgangslage

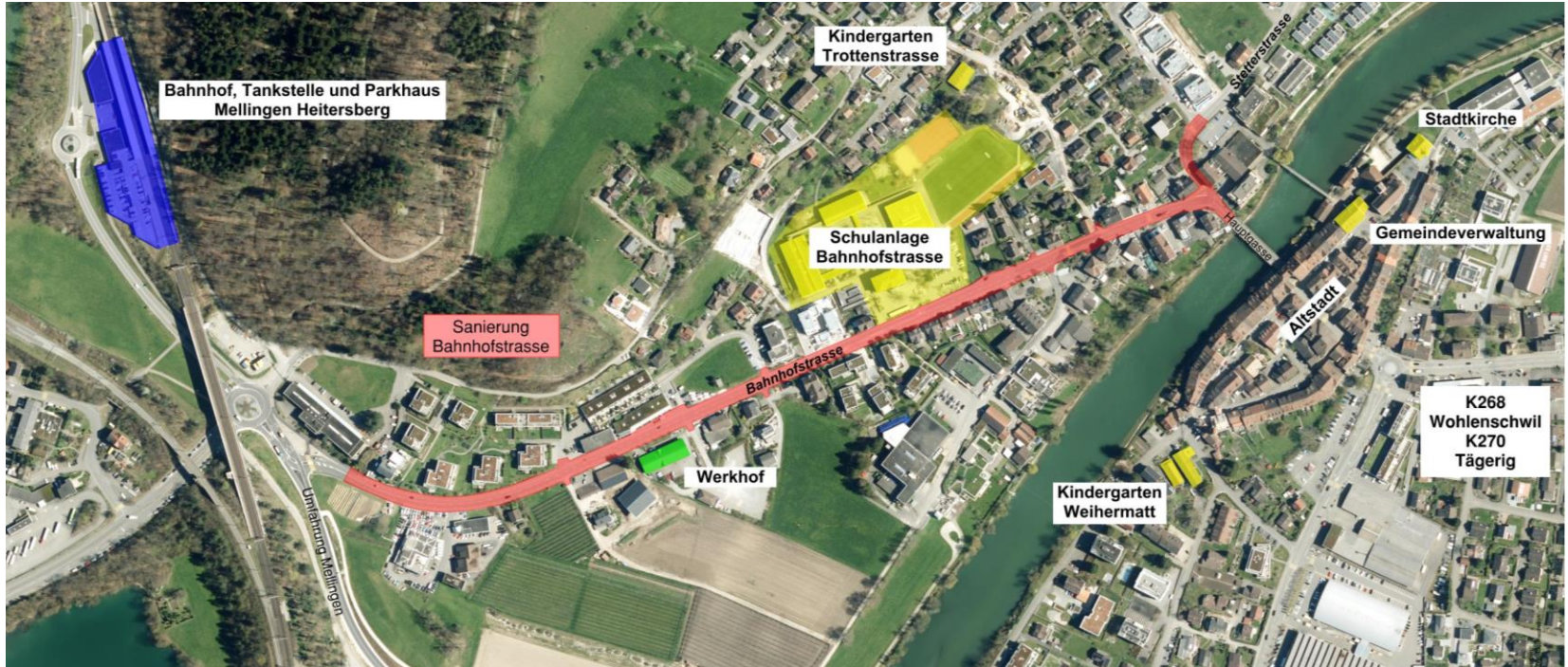
➤ **Projektstart**

Januar 2019

➤ **Mitwirkung**

- Lead: Kanton Aargau, Abteilung Tiefbau
- Projektteam:
 - Gemeinde Mellingen
 - Diverse kantonale Fachstellen
 - Verbände
 - Planungsbüros
- Begleitgruppe:
 - Vertreter des Mellinger Gewerbes
 - Vertreter Schule Mellingen
 - Bürger und Anstösser

3. Ausgangslage: Projektperimeter



3. Ausgangslage: IST-Situation (1/2)

➤ MIV

- kantonale Lokalverbindungsstrasse K414 (LVS)
- DTV (Fz/Tag) ca. 5'600
- ehemals K268 kantonale Hauptverkehrsstrasse (HVS) mit DTV (Fz/Tag) ca. 11'000
- Verbindung der Gemeinden Mellingen, Stetten, und Künten
- Anbindung nach Fislisbach und Bahnhof Mellingen Heitersberg

➤ Öffentlicher Verkehr

- Postauto-Linie 332 (Baden - Bremgarten)
- Postauto-Linie 334 (Baden - Mägenwil)
- Haltestelle Krone

3. Ausgangslage: IST-Situation (1/2)

➤ **Langsamverkehr**

- Unzureichende Fusswegverbindungen und Querungsstellen
- Veloroute 724 fehlendes Angebot Bereich Zentralplatz

➤ **Siedlung und Gestaltung**

- Erschliessung Mellingen Ost
- Beengte Verhältnisse Zentralplatz
- Gebäudebestand teils sehr nahe an der Fahrbahn
- Grosse Belagsflächen
- Wenig Strassenbegleitgrün
- Eingangsbereich zur Altstadt
- Wichtige Verbindung zum Bahnhof Mellingen Heitersberg für MIV, ÖV sowie Rad- und Fussverkehr

3. Ausgangslage: Handlungsbedarf (1/3)

- Schlechter Strassenzustand → dringender Sanierungsbedarf



- Ungenügende Knotengestaltung → Sichtbeziehungen



3. Ausgangslage: Handlungsbedarf (2/3)

- Bushaltestellen sind nicht BehiG → Anpassung ans BehiG



- Lärmbelastungen



3. Ausgangslage: Handlungsbedarf (3/3)

- Fehlende Querungshilfen



- kommunale Werkleitungen → Sanierungsbedarf und Ausbau

3. Ausgangslage: Handlungsbedarf (1/2)

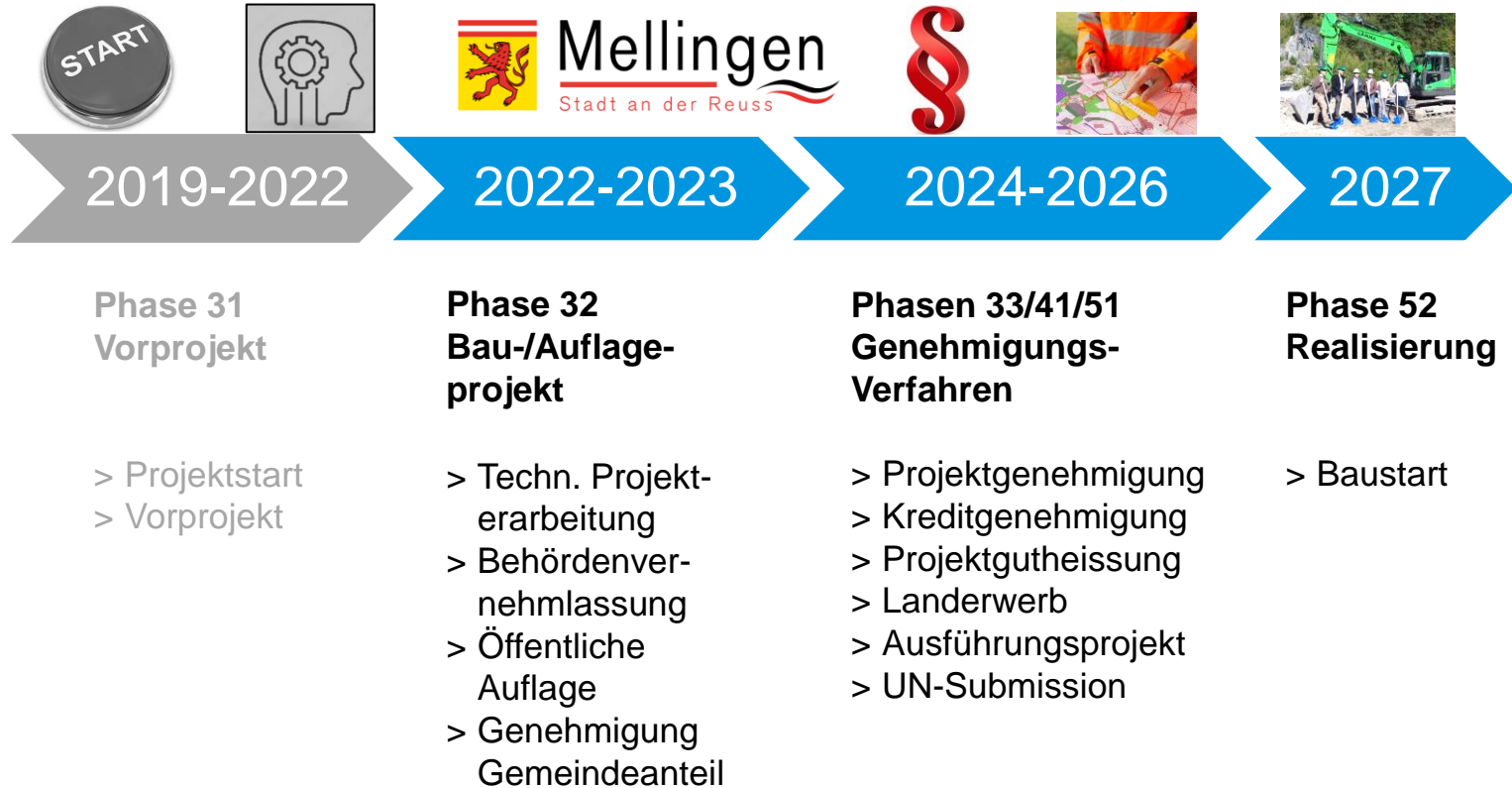
- Bushaltestellen nicht behindertengerecht
- Veloverkehr fördern
- Fussgängerquerungen teilweise ohne bauliche Querungshilfe
- Knoten Zentralplatz ungenügend
- Lärmbelastung
- Schlechter Strassenzustand
- Defizite bei Gestaltung Strassenraum
- Kommunale Werkleitungen sanierungsbedürftig

4. Projektziele

- Erhöhung der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden
- Förderung des öffentlichen Verkehrs
 - Optimierung und Anpassung der ÖV-Haltestellen an Behindertengleichstellungsgesetz
- Förderung Rad- und Fussverkehr
 - Erstellung der Infrastruktur für den Rad- und Fussverkehr
- Abstimmung von Siedlung und Verkehr
 - Gestalterische Aufwertung des Strassenraums
 - Reduktion des Strassenlärms
 - Anpassung / Erneuerung Beleuchtung
- Lärmoptimierung (Einbau lärmindernder Deckbelag)
- Werterhalt der Infrastruktur
 - Instandstellung des sanierungsbedürftigen Strassenkörpers
 - Erneuerung der gemeindeeigenen Werkleitungen



5. Projektstand: Projektentwicklung



6. Projektvorstellung – Bahnhofstrasse Nord

- Anschluss Umfahrung
- Kernfahrbahn ≥ 5.00 m
- Gehweg Nord 2.00 m
- Gehweg Süd 1.50 m
- Radstreifen beidseitig 1.50 m bzw. 2.00 m

- Randabschluss 8 cm
- Neue behindertengerechte Querungshilfe
- Grünstreifen mit Baumbepflanzung

6. Projektvorstellung

Bestand, Blick Richtung Süden



6. Projektvorstellung

Visualisierung, Blick Richtung Süden



6. Projektvorstellung

Übersicht Bestand, Blick Richtung Süden



6. Projektvorstellung

Übersicht Visualisierung, Blick Richtung Süden



6. Projektvorstellung – Bahnhofstrasse Süd

- Kernfahrbahn
- Gehweg bergseitig 2.00 m
- Gehweg talseitig 1.50 bzw. 2.00 m
- Radstreifen beidseitig 1.50 m (in Teilbereichen)
- Randabschluss 8 cm
- Neue behindertengerechte Querungshilfen

- Mehrzweckstreifen als Abbiegehilfe zum Schulareal
- Bestehende Personenunterführung
- Bushaltestelle nach BehiG neu als Fahrbahnhalt
- Durchgehendes Trottoir Gruemetweg
- Fussgängerstreifen

- Minikreisel in Beton
- Kreisel aussen: \varnothing 20.20 m / 17.20 m
- Kreisel innen: \varnothing 11.20 m / 8.20 m
- Fahrspur Kreisel: 4.50 m
- Mittelinsel überfahrbar
- Belagssanierung Stetterstrasse

6. Projektvorstellung

Bestand Bushaltestelle Krone



6. Projektvorstellung

Visualisierung Bushaltestelle Krone



6. Projektvorstellung

Bestand Zentralplatz



6. Projektvorstellung

Visualisierung Zentralplatz



6. Projektvorstellung

Übersicht Bestand, Blick Richtung Norden

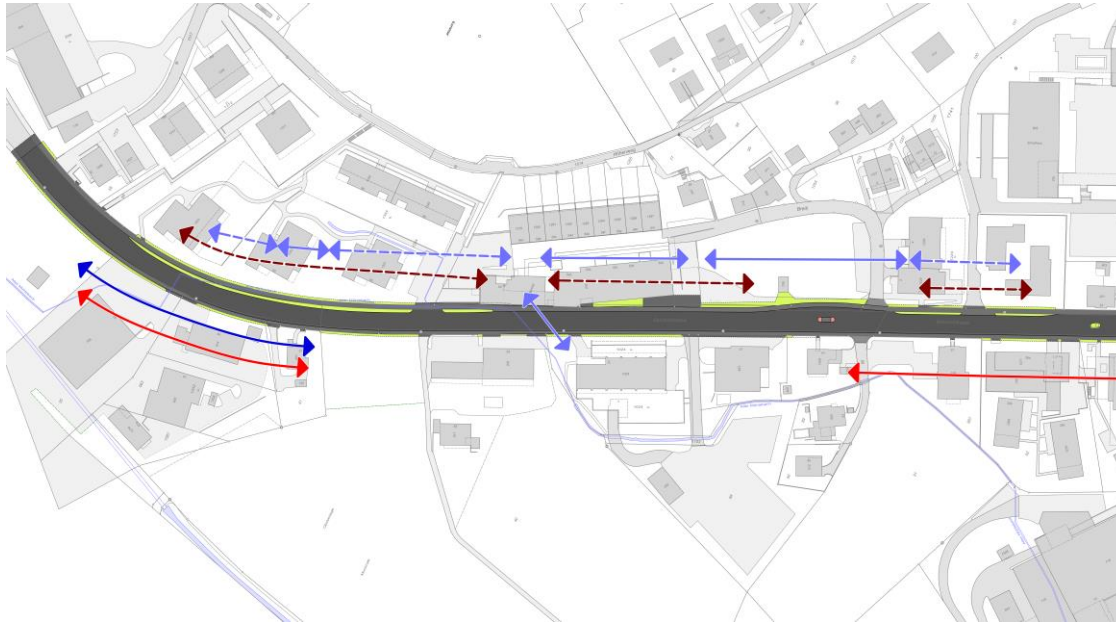


6. Projektvorstellung

Übersicht Visualisierung, Blick Richtung Norden



6. Details - Werkleitungen



Elektro

Trasse und Kabelschächte

Wasserleitung

Teilweise Ersatz

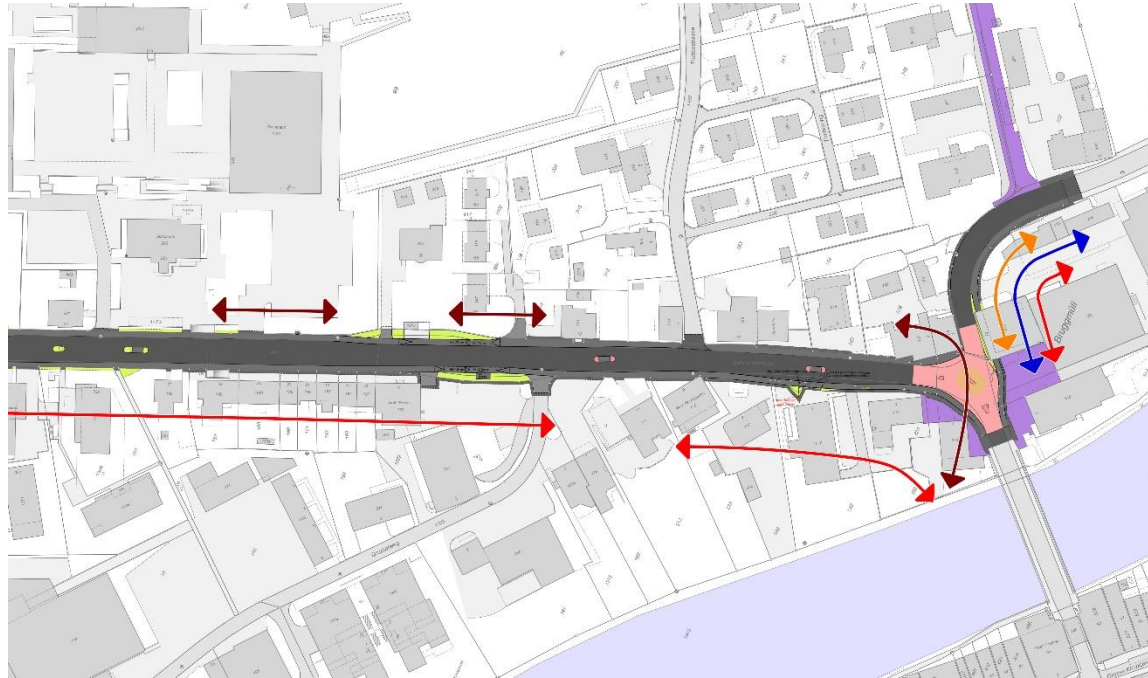
Kanalisation

Ersatz und Sanierung

Schmutz- und Sauberwasser

Diverse Hausanschlüsse

6. Details - Werkleitungen



Elektro

Trasse und Kabelschächte

Wasserleitung

Teilweise Ersatz

Gasleitung

Stetterstrasse

Kanalisation

Ersatz und Sanierung

Schmutz- und Saubwasser

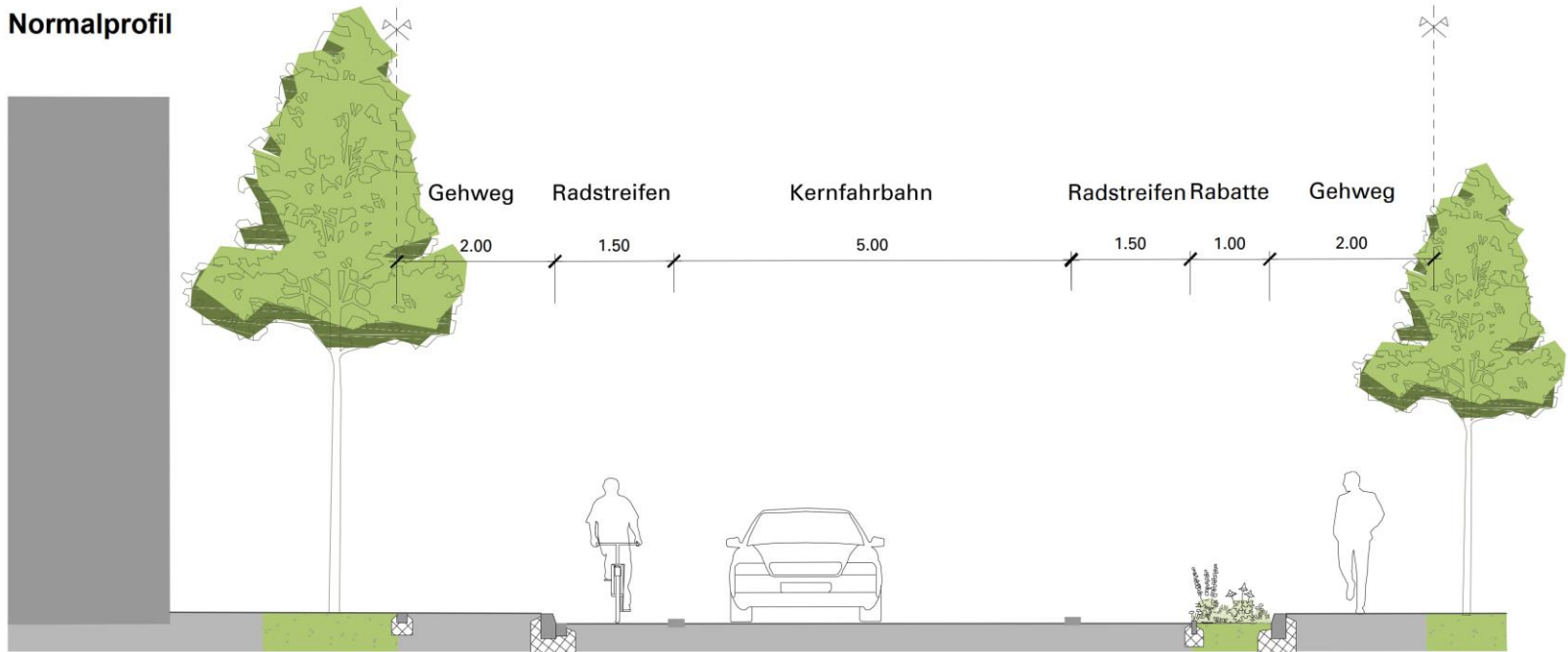
Diverse Hausanschlüsse

6. Landschaftspflegerisches Begleitprojekt



6. Landschaftspflegerisches Begleitprojekt

Normalprofil



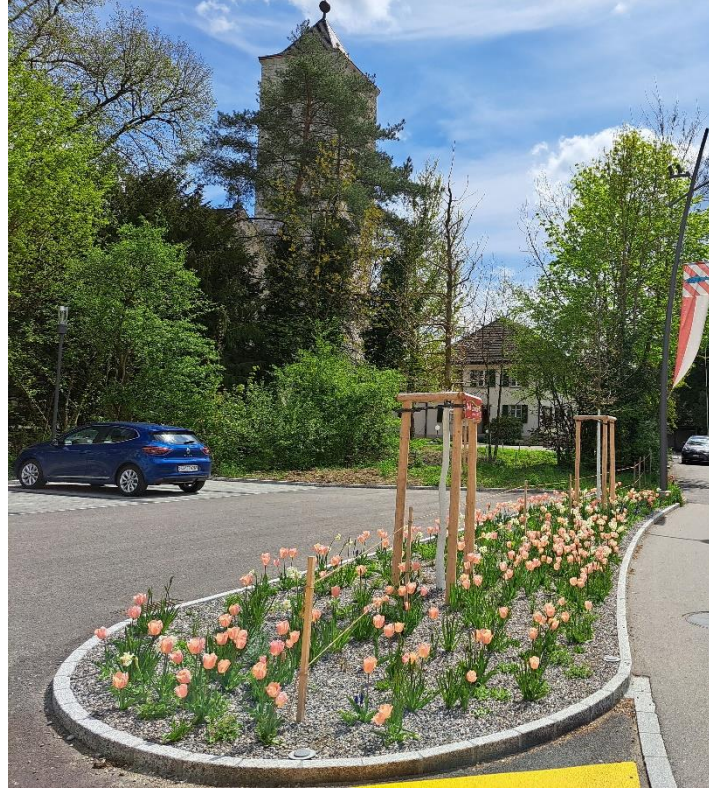
6. Landschaftspflegerisches Begleitprojekt



6. Landschaftspflegerisches Begleitprojekt



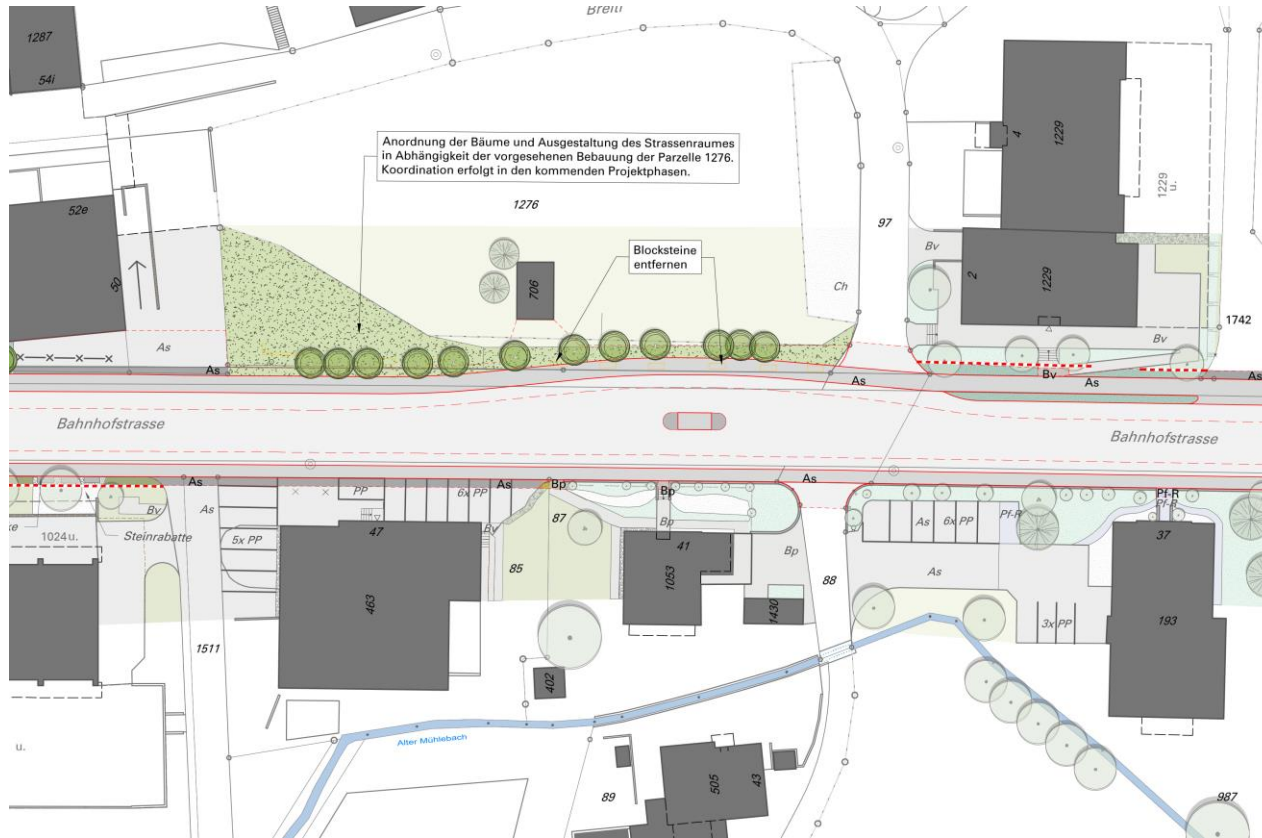
6. Landschaftspflegerisches Begleitprojekt



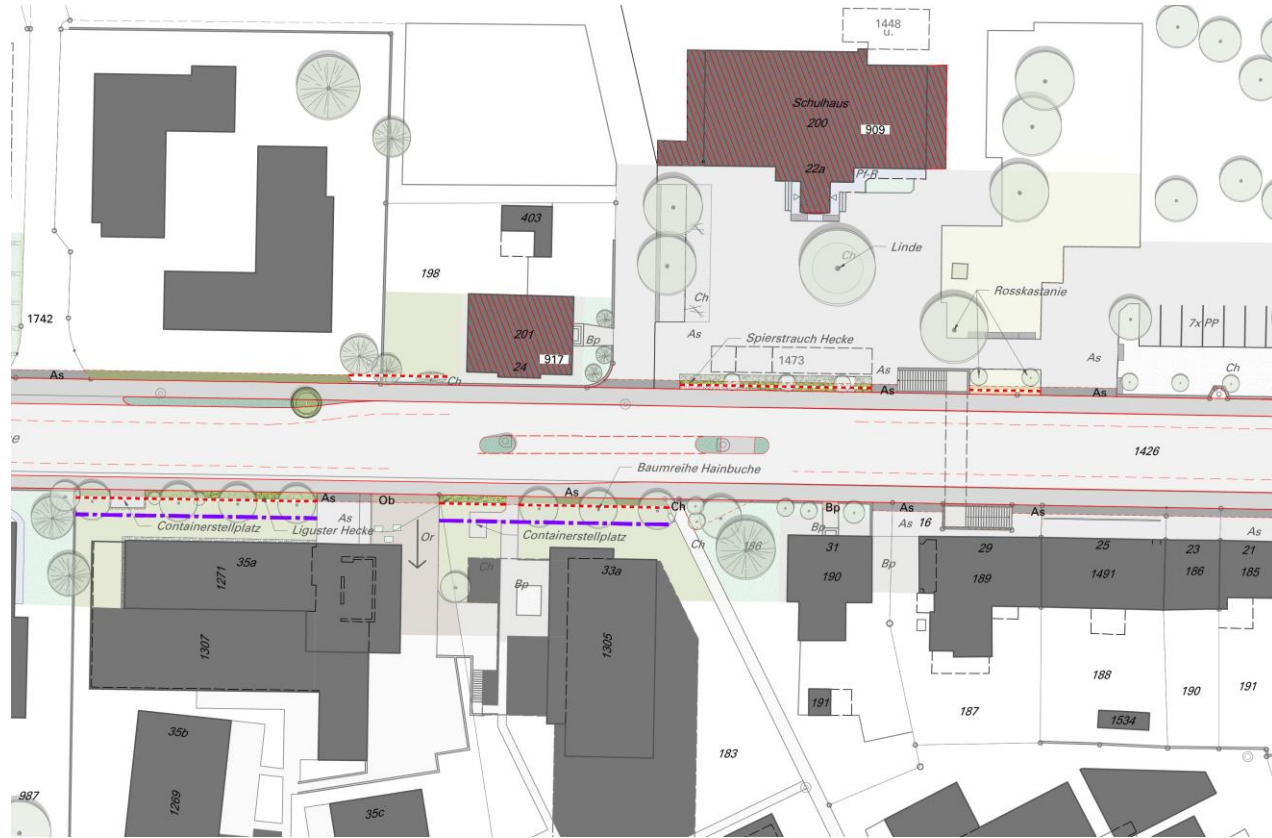
6. Landschaftspflegerisches Begleitprojekt



6. Landschaftspflegerisches Begleitprojekt



6. Landschaftspflegerisches Begleitprojekt



6. Landschaftspflegerisches Begleitprojekt



6. Landschaftspflegerisches Begleitprojekt



6. Projektvorstellung - Bauphasen

➤ **Bau mittels Lichtsignalsteuerung**

- Enge Platzverhältnisse - bestehende Mauern und Gebäude
- Verkehrsaufkommen lässt einspurige Verkehrsführung zu

➤ **Bauetappen**

- Etappenweises (ca. 150m) bauen
- Etappenlängen unter Berücksichtigung von Verkehrssicherheit, Baufortschritt, Verkehrsknoten und Werkleitungen
- Berücksichtigung von Velo- und Fusswegverbindungen, evtl. mit Umleitungen
- Zufahrt zu Liegenschaften in der Regel gewährleistet

➤ **Nach Bedarf Verkehrsdienst**

- Neuralgische Punkte
- Während Stosszeiten



8. Projektvorstellung - Bauphasen



6. Projektvorstellung - Bauphasen



7. Kosten / Kostenteiler

- Kantonsstrassenprojekt Innerorts inkl. Strassenentwässerung
 - Bis 31. Dezember 2021 gemäss Kantonsstrassendekret
Gemeinde 47% und Kanton 53%
 - Ab 1. Januar 2022 gemäss neuem Strassengesetz
Gemeinde 35% und Kanton 65%

- Projekte Gemeinde und Dritte
 - Werkleitungen durch Gemeinde oder Werkeigentümer
 - Buswartehäuser durch Gemeinde



7. Kosten / Kostenteiler



Gesamtkosten Kantonsstrassenprojekt		Anteil Gemeinde		Anteil Kanton Aargau	
Bis 31.12.2021	164'409.-	47%	77'272.-	54%	87'137.-
Ab 01.01.2022	10'195'591.-	35%	3'568'457.-	65%	6'627'134.-
Total	10'360'000.-		3'645'729.-		6'714'271.-

Beitrag der Gemeinde Mellingen ohne Änderung Strassengesetz: CHF 4'869'200.-

Alle Kostenangaben inkl. MwSt.

7. Kosten / Kostenteiler



Gemeindeprojekte	
Kanalisation	405'000.-
Sauberwasser	507'000.-
Elektro	508'000.-
Beleuchtung	171'000.-
Wasser	315'000.-
Total	1'906'000.-

Gesamtkosten Gemeinde	
Kantonsstrasse	3'645'729.-
Werkleitung	1'906'000.-
Total	5'551'729.-

Alle Kostenangaben inkl. MwSt.



8. Weiteres Vorgehen/Termine

- Kreditgenehmigung Gemeinde 30. November 2023
- Kreditgenehmigung Kanton Frühjahr 2024
- Einwendungsbehandlung November 2024
- Projektgutheissung Frühjahr 2025
- Landerwerbsverfahren Frühjahr 2026
- Ausführungsprojekt, UN-Submission Frühjahr 2027
- Baustart Sommer 2027
- Fertigstellung Sommer 2029

Zusammenfassung



- Was wollen wir mit dem Projekt erreichen:
 1. Erhöhung der Verkehrssicherheit
 2. Förderung Fuss- und Veloverkehr
 3. Förderung des öffentlichen Verkehrs
 4. Massive Minderung der Lärmemissionen
 5. Instandsetzung der sanierungsbedürftigen Strasse und Werkleitungen
 6. Aufwertung des Siedlungsraums

9. Fragen



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**



MOBILITÄT

Wir bauen für die Zukunft.

Departement
Bau, Verkehr und Umwelt

www.ag.ch/mobilitaet